

	<p>Objekt: Magdeburg: Wichmann</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Mittelalter, Hochmittelalter</p> <p>Inventarnummer: 18205013</p>
--	--

Beschreibung

Der Heilige Mauritius (Moritz) war der Schutzheilige des 968 durch Otto I. gegründeten Erzbistums Magdeburg. Als ein Anführer der aus Christen bestehenden Thebäischen Legion erlitt er unter Kaiser Maximianus (286-305) den Märtyrertod und wird auf den Münzen meist mit militärischen Attributen dargestellt. Dieser Brakteat weicht durch die 'zivile' Darstellung des Heiligen von diesem Schema ab. - A. Suhle (1950) 10, nimmt an, dass unter Erzbischof Wichmann die Brakteaten mit Bild des Bischofs 'hauptsächlich' in Halle, die Brakteaten mit Bild des Heiligen Mauritius 'im allgemeinen' in Magdeburg gemünzt worden sind und auf diese Weise das in Magdeburg bzw. Halle gültige Brakteatengeld voneinander unterschieden worden ist. Suhle ordnet diesen Brakteaten mit Darstellung von Bischof und Heiligem der Münzstätte Halle zu.

Vorderseite: Nebeneinander sitzend links der Heilige Mauritius mit Palmzweig in seiner rechten Hand und erhobenen Linken, rechts der Erzbischof Wichmann mit Krummstab und Buch.

Grunddaten

Material/Technik:

Silber; geprägt

Maße:

Gewicht: 0.83 g; Durchmesser: 38 mm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1160-1180
	wer	
	wo	Halle (Saale)
Hergestellt	wann	1160-1180
	wer	
	wo	Magdeburg

Beauftragt	wann	
	wer	Wichmann von Seeburg (1115-1192)
	wo	
Besessen	wann	
	wer	Hermann Dannenberg (1824-1905)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Wichmann von Seeburg (1115-1192)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Deutschland

Schlagworte

- Brakteat
- Christliche Ikonographie
- Geistlicher Fürst
- Heiliger
- Herrschaft
- Hochmittelalter
- Mittelalter
- Münze
- Silber

Literatur

- A. Suhle, Das Münzwesen Magdeburgs unter Erzbischof Wichmann 1152-1192 (1950) 33 Nr. 19.
- B. Kluge, Mitteldeutsche Brakteaten (1984) Nr. 19 (dieses Stück).
- H. Dannenberg, Ein Fund niederdeutscher Brakteaten, Zeitschrift für Münz-, Siegel- und Wappenkunde, NF (1859-1862) 298 Nr. 64.
- M. Mehl, Münz- und Geldgeschichte des Erzbistums Magdeburg im Mittelalter (2011) Nr. 166..